

Die **SABAG** Gruppe mit Hauptsitz in Biel ist das größte schweizerische Familienunternehmen im Baustoffhandel. Der Name SABAG steht seit 1913 für konstruktive Innovation in den Bereichen Küchen, Bäder, keramische Platten, Holz und Baumaterial. SABAG fand für ihre Virtual-Desktop-Infrastruktur (VDI-Umgebung mit Pure Storage) die optimale Speicherlösung. Die All-Flash-Arrays von Pure Storage überzeugten SABAG mit schneller Installation, einfacher Bedienung sowie hoher Performance, Stabilität und Zuverlässigkeit im anspruchsvollen Praxisbetrieb. Heute unterstützt SABAG mehr als 500 Anwender mit der auf der All-Flash-Speicherlösung von Pure Storage basierenden VDI-Implementierung. Im Vergleich zur vorherigen Lösung ist die Infrastruktur bei höherer Systemzuverlässigkeit leistungsfähiger. Die Snapshot-Technologie ermöglicht schnellere Recovery Time Objectives (RTO), wenn Wiederherstellungen erforderlich sind. Die verbesserte Handhabung und Resilienz hilft SABAG, die anspruchsvollen Serviceanforderungen für den Geschäftsbetrieb optimal zu erfüllen.

## SABAG

### BUSINESS-TRANSFORMATION

Mitarbeiter haben über die VDI-Umgebung zuverlässigen und performanten Zugang auf das zentrale ERP-System MS Dynamics AX. Die IT-Abteilung profitiert dank Snapshot-Technologie von zusätzlichen Wiederherstellungsoptionen und spart Arbeitszeit bei der Storage-Verwaltung ein.

### LAND

Schweiz

### BRANCHE

Baustoffhandel

„Entscheidend waren letztlich das einfache und schnelle Setup sowie die einfache Verwaltung der Flash-Arrays von Pure Storage.“

Peter Weibel,  
Group Head of IT

### PURE STORAGE LIEFERT SOLIDE SPEICHERLÖSUNG MIT EINFACHER HANDHABUNG FÜR DIE VDI-UMGEBUNG VON SABAG

SABAG arbeitet serviceorientiert und zuverlässig. Über 1.000 Mitarbeitende setzen sich an 45 Standorten und in 29 Showrooms in der Schweiz dafür ein, dass Bauherren oder gewerbliche Kunden immer mit hoher Qualität, termingerechter Lieferung und mit einem fairen Preis rechnen können. Das Unternehmen hat eine große Lagerhaltung, die es stets ermöglicht, kurzfristig genau das zu liefern, was die Kunden benötigen, wenn Konkurrenten passen müssen. Die Performance und Zuverlässigkeit der IT sind für die Geschäfts- und Logistikprozesse in höchstem Maße geschäftskritisch.

Das Unternehmen erkannte die Vorteile einer VDI-Infrastruktur, nämlich die reduzierte Nachfrage nach Vor-Ort-Service durch IT-Personal und die alternative Art der Softwareverteilung. Das Unternehmen implementierte daher VMware Horizon View im Rahmen der Einführung von Microsoft Dynamics AX als zentrales ERP-System. Wegen der hohen Leistungsanforderungen kam in der bestehenden Speicherumgebung bereits Flash-Technologie in Form von Fusion-IO-Karten zum Einsatz, um die nötige Performance überhaupt zu erreichen. Diese bestehende Storage-Lösung sollte im Rahmen des endenden Lebenszyklus und aufgrund der eingeschränkten Funktionalität jedoch ersetzt werden.

„Mit unserer bestehenden Lösung war es nicht möglich, Änderungen im Logical Unit Number (LUN) -Setup vorzunehmen. Hinzu kam, dass die Leistungsanforderungen seitens des zentralen ERP-Systems MS Dynamics AX hoch waren. Somit war klar, dass alles auf eine All-Flash-Speicherlösung hinausläuft“, erklärt Peter Weibel, Leiter Informatik SABAG Gruppe.

Der entscheidende Impuls für den Wechsel auf All-Flash kam durch den Pure Storage Partner BNC Business Network Communications AG, der SABAG eine All-Flash-Lösung von Pure Storage vorstellte. SABAG überzeugten die All-Flash Vorteile wie höhere Performance, ein geringeres Risiko von mechanischem Versagen und die Flexibilität,

**UNTERNEHMEN:**

SABAG  
www.sabag.ch

**ANWENDUNG:**

- VDI – VMware® Horizon® View
- Datenbanken – Microsoft SQL Server®
- ERP – Microsoft Dynamics AX®

**HERAUSFORDERUNG:**

- Eingeschränkte Funktionalität der bisherigen Storage-Lösung
- Hohe Leistungsanforderungen seitens des ERP-Systems
- Mehr Flexibilität für zukünftige Gestaltung der Storage-Umgebung

**IT-TRANSFORMATION:**

- Datenreduktionsrate von 2,8 zu 1 für alle Workloads inklusive VDI und SQL
- Erstellung von Snapshots möglich

„Pure Storage lieferte zuverlässig und mit hoher Stabilität die versprochene Performance.“

Peter Weibel,  
Group Head of IT

bei der Gestaltung der Storage-Umgebung künftig unterschiedliche Ansätze verfolgen zu können. Darüber hinaus erwartete das IT-Team von der neuen Lösung viel mehr Möglichkeiten bei der Wiederherstellung von Dateien – oder auch kompletten virtuellen Maschinen – in einem feinkörnigen Zeitraster. BNC hielt in Zusammenarbeit mit Pure Storage eine Produktepräsentation. Zudem organisierten BNC und Pure Storage für die Projektverantwortlichen von SABAG den Besuch bei einem Referenzkunden, gefolgt vom Aufbau und der Durchführung eines Proof of Concept (PoC).

„Wir waren uns nicht sicher, ob die Lösung von Pure Storage in der Lage sein würde, die Belastung sowohl der VDI-Umgebung als auch des SQL-Servers, der Dynamics AX bedient, zu tragen. Daher haben wir uns in der Evaluationsphase für einen Test dieser Lösung entschieden. In ähnlicher Weise haben wir auch Alternativen untersucht. Die Anzahl der in Frage kommenden Lösungen reduzierte sich zuletzt auf Pure und eine alternative Lösung, die wir detaillierten Tests unterzogen. Wir haben Pure dann in einer 1+1-Konfiguration getestet, eine Instanz in jedem Rechenzentrum, um auch die Replikationsmechanismen zu betrachten. Diese Tests verliefen vielversprechend.“

**PURE STORAGE LIEFERT ZUVERLÄSSIG UND MIT HOHER STABILITÄT DIE VERSPROCHENE PERFORMANCE**

Pure Storage musste dabei mit der bis dato eingesetzten Fusion-IO-basierten Lösung und einem alternativen Produkt konkurrieren. Die neue Lösung sollte zudem die Storage-Verwaltung für die IT-Abteilung deutlich vereinfachen. Hier erwies sich Pure Storage gegenüber der alternativen Lösung als viel einfacher in der Installation, Pflege und Verwaltung. „Entscheidend waren letztlich das einfache und schnelle Setup sowie die einfache Verwaltung der Flash-Arrays von Pure Storage. Im Proof of Concept zeigte sich, dass Pure Storage zuverlässig und mit hoher Stabilität die versprochene Performance liefern konnte“, so Weibel.

Für die Lösung von Pure Storage sprachen neben der einfachen Bedienung und der dauerhaft hohen Performance auch die Snapshot-Funktionalität, Zuverlässigkeit und der Preis. Ein weiterer entscheidender technischer Vorteil von Pure Storage in Kombination mit der VDI-Umgebung zeigte sich in der Skalierbarkeit. „Beim Proof of Concept starteten wir mit einer kleineren Arbeitsgruppe. Als alles gut funktionierte, wagten wir den Schritt, für einen kurzen Zeitraum von ein paar Tagen die gesamte Benutzerlast auf Pure Storage zu verschieben“, erläutert Weibel.

Heute werden bei SABAG rund 500 Benutzer mit der VDI-Bereitstellung, basierend auf der All-Flash-Speicherlösung von Pure Storage, unterstützt. Primärer Einsatzbereich ist das ERP-System MS Dynamics AX. Die Nutzer wickeln damit alle geschäftskritischen und betrieblichen Prozesse – von Angeboten und Verkauf, Auftragsmanagement, Lagerverwaltung, Finanzen bis hin zu Aufgaben der Personalverwaltung – ab.

„VDI ist für uns absolut unternehmenskritisch und die Lösung von Pure Storage bietet hierfür die nötige Performance“, betont Weibel. „Das All-Flash-System von Pure Storage hat maßgeblich dazu beigetragen, die hohe Verfügbarkeit der Desktop-Infrastruktur zu gewährleisten. Ein entscheidender Vorteil in Zusammenhang mit VDI ist, dass wir jetzt Snapshots erstellen können, was mit der Vorgängerlösung nicht möglich war. Generell hat sich gezeigt, wie wichtig eine gut funktionierende Integration zwischen der VDI-Lösung und dem Speichersystem ist. Pure Storage erweist sich hier als zuverlässig und punktet mit ihrer ausgeprägten Benutzerfreundlichkeit.“

„VDI ist für uns absolut unternehmenskritisch und die Lösung von Pure Storage bietet hierfür die nötige Performance.“

Peter Weibel,  
Group Head of IT

SABAG betreibt zwei FlashArray//M20 mit jeweils 15 TB, je Rechenzentrum. Die Flash-Arrays sind angebunden an eine Server- und Netzwerklandschaft bestehend aus Brocade SAN, 16-GB-Parallel-Glasfaserverbindungen, Cisco Core Switches und HPE Server. Die Flash-Arrays werden als eigenständige, an das SAN angebundene Speicherlösung eingesetzt, mit der Option, sie später für konvergierte Lösungen zu nutzen. Genutzt werden die Flash-Arrays jeweils für VMware-virtualisierte Workloads, die von VMware vCenter verwaltet werden und für Microsoft SQL Server.

Dank der Flash-Arrays von Pure Storage konnte SABAG die Anzahl der Rack-Einheiten von etwa zwanzig auf sechs reduzieren, mit einer Einsparung an Stellfläche um 50 Prozent. Mittels Datendeduplizierung wurde für alle konsolidierten Arbeitslasten inklusive VDI und SQL eine kombinierte Datenreduktionsrate von 2,8:1 erreicht. Gegenüber der zuvor eingesetzten Speicherlösung profitiert SABAG von zusätzlichen Wiederherstellungsoptionen dank der Snapshot-Technologie. Da die Verwaltung der Speicherressourcen einfacher und schneller vonstattengeht, sparen die IT-Fachkräfte Arbeitszeit ein und können diese Zeit für Sicherheitsaufgaben nutzen.

„Die Infrastruktur von Pure Storage lässt sich schneller installieren und ist auch schneller betriebsbereit. In unseren Tests erzielten wir zudem eine höhere Systemzuverlässigkeit gegenüber der vorherigen Lösung“, so Weibel. Als Vorteile von Pure Storage sieht er die konstante Performance bei bis zu 100 Prozent Last. Die Snapshot-Technologie ermöglicht schnellere RTOs im Falle der Wiederherstellung von verlorenen Dateien, Verzeichnissen oder virtuellen Servern. Gelobt wird vom IT-Team auch das Dashboard von Pure Storage. Die bessere Handhabung und Resilienz hilft der SABAG IT-Abteilung, den anspruchsvollen Serviceanforderungen des Geschäftsbetriebs optimal gerecht zu werden.



[info@purestorage.com](mailto:info@purestorage.com)  
[www.purestorage.com/customers](http://www.purestorage.com/customers)